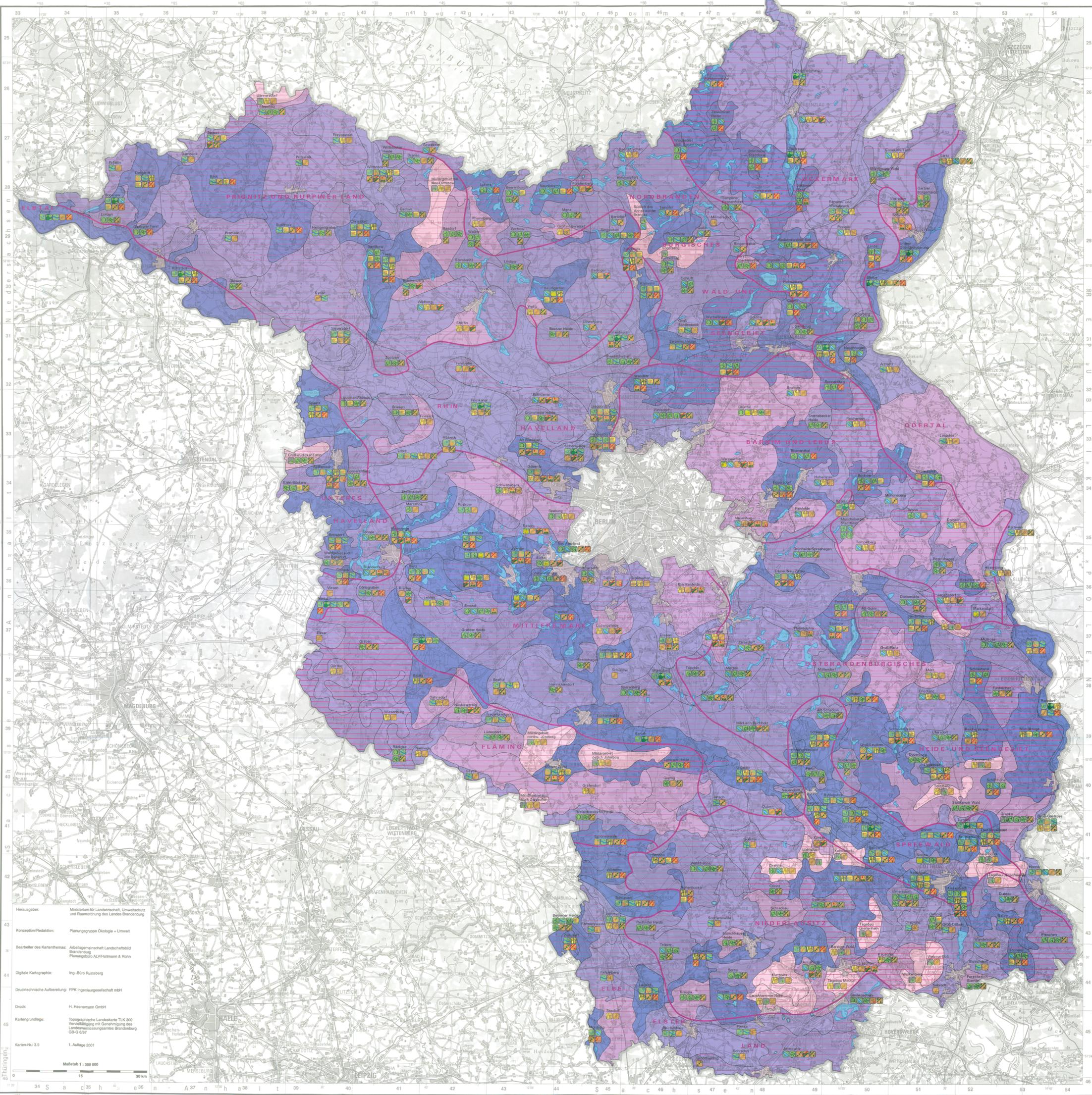


LANDSCHAFTSPROGRAMM
BRANDENBURG

3
SCHUTZGUTBEZOGENE ZIELE
3.5 Landschaftsbild



- Entwicklungsziele**
- Schutz, Pflege des vorhandenen hochwertigen Eigencharakters / bewaldet
 - Pflege und Verbesserung des vorhandenen Eigencharakters / bewaldet
 - Verbesserung des vorhandenen Potentials / bewaldet
 - Aufbau und Entwicklung des Landschaftsbildes / bewaldet
- Relief**
- Niederung
 - schwach reliefiertes Platten- und Hügelland
 - stark reliefiertes Platten- und Hügelland
- Abgrenzung und Charakterisierung der Landschaftstypen**
- Grenze der naturräumlichen Regionen
 - ODERTAL naturräumliche Region
 - Grenze der Subtypen
 - Bezeichnung des Subtyps
 - Stehende Gewässer
 - Größere Siedlung, Landschaftsbild nicht bewertet

- Entwicklungsschwerpunkte in den einzelnen Subtypen**
- Niederungsbereiche sind in ihrer gebietstypischen Ausprägung zu erhalten und zu entwickeln
 - Übergänge von Niederungen zu reliefierten Bereichen sind offen zu halten bzw. reliefbezogener zu bepflanzen
 - Fließgewässer sind im Zusammenhang mit ihrer typischen Umgebung zu sichern und zu entwickeln
 - Ständegewässer sind im Zusammenhang mit ihrer typischen Umgebung zu sichern und zu entwickeln
 - Grünlandnutzung ist zu sichern und zu entwickeln
 - Mischung von Grünland- und Ackernutzung ist zu sichern
 - Laubwaldbereiche sind zu sichern und zu erweitern
 - Laub- und Mischwaldgebiete sind zu sichern und zu erweitern
 - Großflächiger Zusammenhang des Waldgebietes ist zu sichern
 - Aufforstung von Verbindungsflecken zwischen Waldgebieten
 - Stärkere Strukturierung durch naturnähere Waldbewirtschaftung ist anzustreben
 - Reisefeldareale sind in ihrem Erscheinungsbild zu erhalten und zu pflegen
 - Sicherung des traditionellen Oberbaus; Sicherung und Entwicklung extensiver Bereiche
 - Renaturierung/Rekultivierung von Tagebaugeländen und Truppenübungsplätzen
 - Unregelmäßige, relieforientierte Flächenanordnung ist zu sichern und zu entwickeln
 - Kleinteilige Flächengliederung ist zu sichern
 - Eine kleinteiligere Flächengliederung ist anzustreben
 - Starke räumliche Strukturierung / Vielzahl gebietstypischer Strukturelemente ist zu sichern
 - Stärkere räumliche Gliederung der Landschaft mit gebietstypischen Strukturelementen ist anzustreben
 - Keine weitere Zerschneidung des Gebietes durch Verkehrswege; landschaftliche Einbindung vorhandener Verkehrswege
 - Verhinderung weiterer Zerschneidung / Schaffung klarer Raumgrenzen zur offenen Landschaft
 - Weitestgehendes Einbinden landschaftsbildtreuer Industrie- und Gewerbaubauten in die Landschaft ist anzustreben
 - Raum ist von Siedlung, Gewerbe und Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen vorfindlich zu erhalten
 - Erweitende Maßnahmen bzw. Neuanordnungen in den Bereichen Siedlung, Gewerbe und Verkehr sind auf eine mögliche, landschaftsabbildbeeinträchtigende Wirkung zu überprüfen

Herausgeber: Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg
 Konzeption/Redaktion: Planungsgruppe Ökologie + Umwelt
 Bearbeiter des Kartenthemas: Arbeitsgemeinschaft Landschaftsbild Brandenburg, Planungsbüro ALV/Helmens & Rohm
 Digitale Kartographie: Ing.-Büro Rustenberg
 Drucktechnische Aufbereitung: FPK Ingenieurgesellschaft mbH
 Druck: H. Heinenmann GmbH
 Kartengrundlage: Topographische Landeskarte TLK 300
 Kart-Nr.: 3.5
 1. Auflage 2001
 Maßstab 1 : 300 000